

Willkommen liebe Leserinnen und Leser,

diese Ausgabe der Aktuellen Nachrichten erscheint kurz vor dem ersten Todestag unserer verehrten Sammlerin Frau Dr. Erika Pohl-Ströher. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, sie im Stillen zu ehren und an die schönen Momente der Begegnung denken.

Die größte Ehre für sie wäre sicher der Anblick gehüteter und geliebter Stücke, die sie an ihre Kindheit im Erzgebirge und Vogtland erinnern. Dazu gehören vor allem Miniaturspielzeuge aus Seiffener Produktion. Städte, Dörfer, marktreibende Menschen, Fahrzeuge und Jahrmärkte hatten es ihr angetan.



Ausschnitt aus einer Szene „Miniaturstadt mit Häusern, Figuren und Fahrzeugen aus der Zeit um 1930“ | Foto: Michael Schuster

Bis zuletzt hatte Frau Pohl-Ströher diese Schätze um sich und erfreute sich, in Erinnerung schwelgend, der alten Zeit. Erst jetzt dürfen wir diese Konvolute der Öffentlichkeit zeigen.

Unter dem freundlich prüfenden Blick auf dem einzigen Foto von ihr im Depot haben wir zwei Tischvitrinen mit diesen Lieblingsstücken eingerichtet. Zur laufenden Weihnachtsschau können unsere Gäste an dieser Freude teilhaben und erstmals die Qualität und Fülle bewundern. Diese wenigen, aus Ihrer Kindheit und Jugend stammenden Szenen können als Beginn ihrer Sammelleidenschaft im Bereich Erzgebirgische Volkskunst angesehen werden.

Ein weiteres, sehr emotional aufgeladenes Stück wird zur Zeit im Cafébereich präsentiert. Ein zweieinhalbmeter langes „Fensterbrett“ mit eben solchen Miniaturhäusern und Figuren ist

zu sehen. Wir haben es bei unserem letzten Besuch im Oktober 2016 als Geschenk mitgenommen. In ihrem Sinn von Eckart Holler inszeniert und beleuchtet, hat es ihr Herz sichtlich erwärmt. Gemeinsam konnten wir vor dem „Brett“ sitzend noch ein erzgebirgisches Lied anstimmen und ihre tiefe Verbundenheit in die frühere Heimat spüren.



Ausschnitt vom Fensterbrett 1 mit Häusern der Fa. Naumann und alten Seiffener Miniaturspielzeugen | Foto: Michael Schuster

Frau Pohl-Ströher würde sich sicher sehr über die interessierten Besucher und neugierigen Blicke freuen und lächeln. Am liebsten wollte sie dabei jedoch unerkant bleiben.

All unseren Freunden, Bekannten, Gästen und Geschäftspartnern möchten wir hiermit eine frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr wünschen sowie uns für die Treue sowie die Wertschätzung bedanken. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr, welches erneut spannende Sonderthemen verspricht.

Ein Hinweis:

Am Heiligabend wird im MDR-Fernsehen um 19 Uhr ein Film zum Thema „Erzgebirgische Weihnachtsberge“ ausgestrahlt. Einige herausragende Exponate aus dem Depot und der Sammlung Pohl-Ströher sind zu sehen.

Weitere Infos wie immer unter www.lopesa.de und auf dem **Youtube-Kanal**